

Grüsen-Kibbuz

Siegfried Baum

geb. 30.8.1916 in Dortmund-Huckarde

Nach der Anwesenheitsliste der Kibbuzangehörigen, die regelmäßig der Gestapo zur Verfügung gestellt wurde, hätte er Ende September 1938 im Kibbuz sein müssen. Die Gestapo fragte am 18.9. beim Bürgermeister nach, ob er tatsächlich noch dort war.¹

¹ Heinz Brandt: Der Kibbuz Hagschamah in Grüsen (1934), in: Hessische Blätter für Volks- und Kulturforschung NF 9 1979: Judaica Hassica, S. 70-81